

Dr. Eric van Santen

Leaving Care – Einblicke in die aktuelle Praxis anhand der Kinder- und Jugendhilfestatistik

LEAVING CARE GESTALTEN –

nachhaltige Zusammenarbeit in Kommunen entwickeln

Berlin, 26. September 2022

Deutsches Jugendinstitut e. V.
Nockherstraße 2
D-81541 München

Postfach 90 03 52
D-81503 München

Telefon +49 89 62306-0
Fax +49 89 62306-162

www.dji.de

Was bildet die Kinder- und Jugendhilfestatistik ab?

Sozialstaatliche Leistungen

Kinder- und Jugendhilfe

Andere Leistungen

z. B.
Kindertagesbetreuung
Erziehungsberatung
SPFH
Heimerziehung
z. B.
Schulsozialarbeit

z. B.
Frühförderung
Kindergeld
Steuerliche Entlastungen
Psychotherapie
Medizinische Versorgung

Eingliederungshilfe

z. B.
ALG I + II, Sozialhilfe,
Grundsicherung
Medizinische Versorgung

Eingliederungshilfe
Psychotherapie

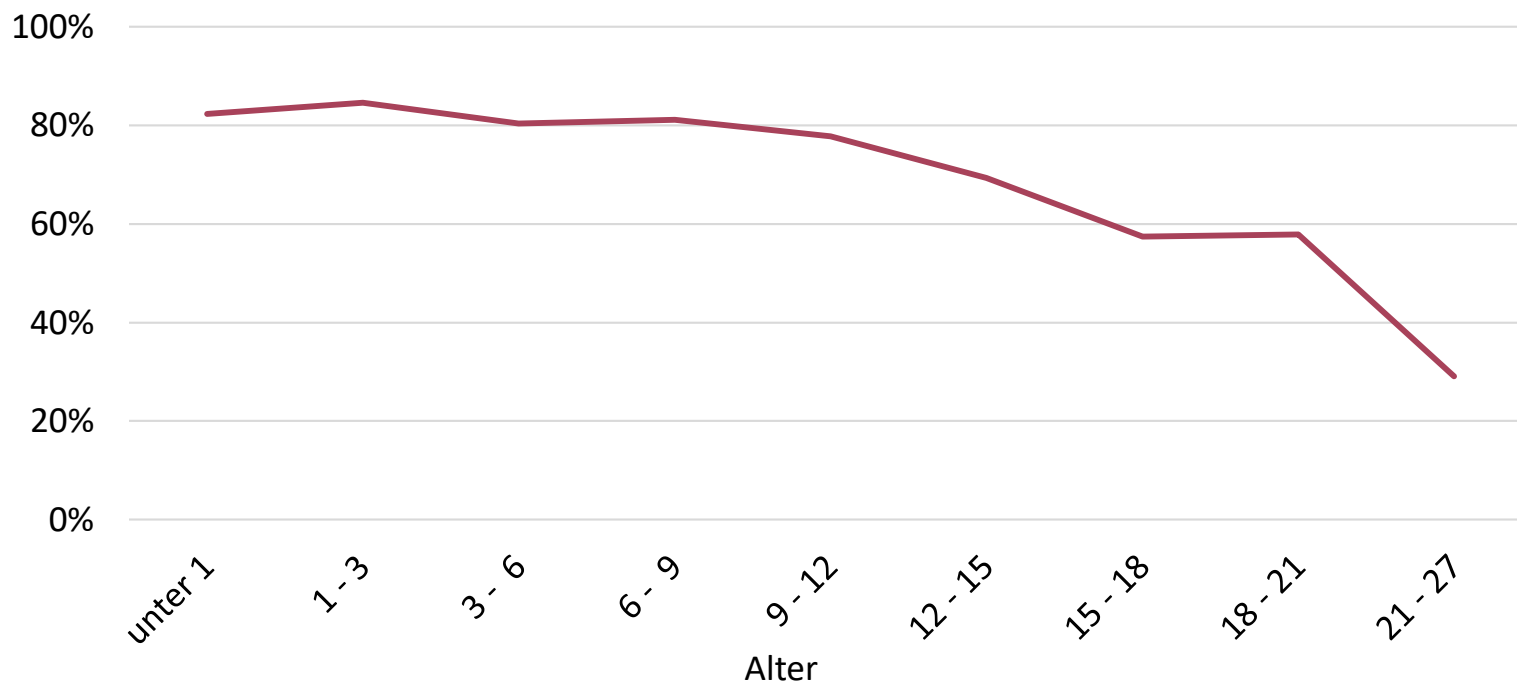
Seniorenheim

bis 27

27 und älter

Alter

Anteil 2020 beendeter Heimunterbringungen *mit* unmittelbar nachfolgender Hilfe nach dem Alter der jungen Menschen



Quelle: Amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik, Heimerziehung 2020; Ohne Hilfeepisode beendet durch Zuständigkeitswechsel; n=40.995; eigene Berechnungen

Durchschnitt: 61 % mit Anschlusshilfe

Sozialstaatliche Leistungen im Lebenslauf: Was wird durch die KJH-Statistik abgebildet?

- Sozialstaatliche (Hilfe)Leistungen

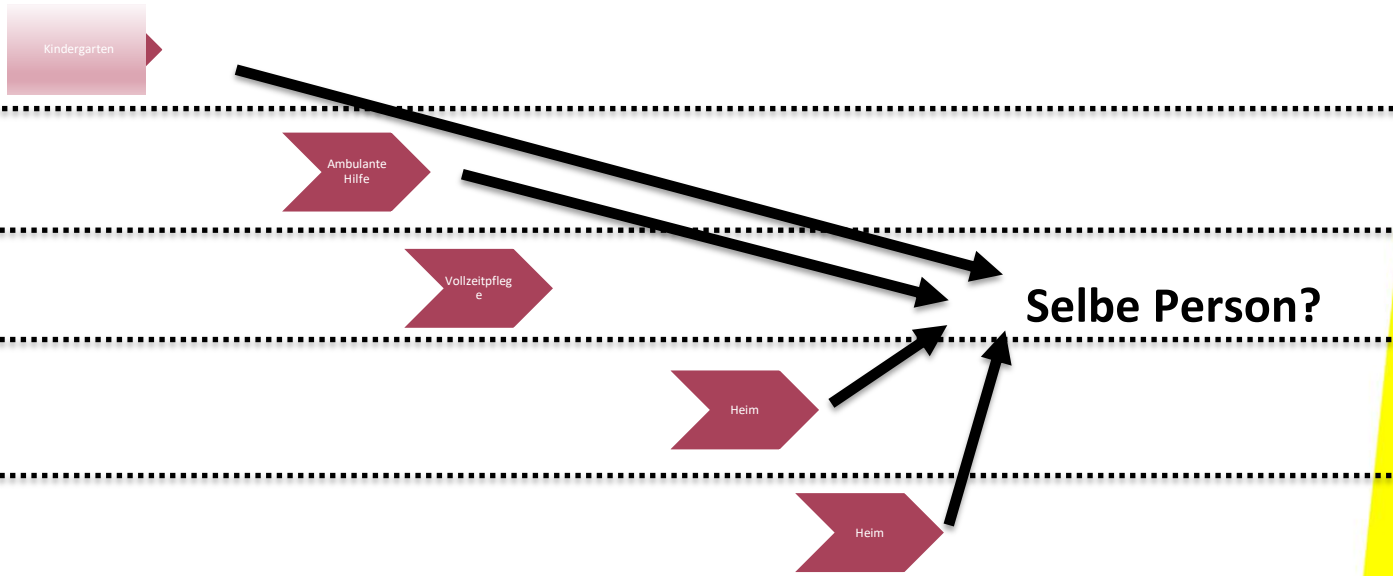


Ist



Abbild in der KJH-Statistik

- Hilfeepisode
- Hilfeepisode
- Hilfeepisode
- Hilfeepisode
- Hilfeepisode

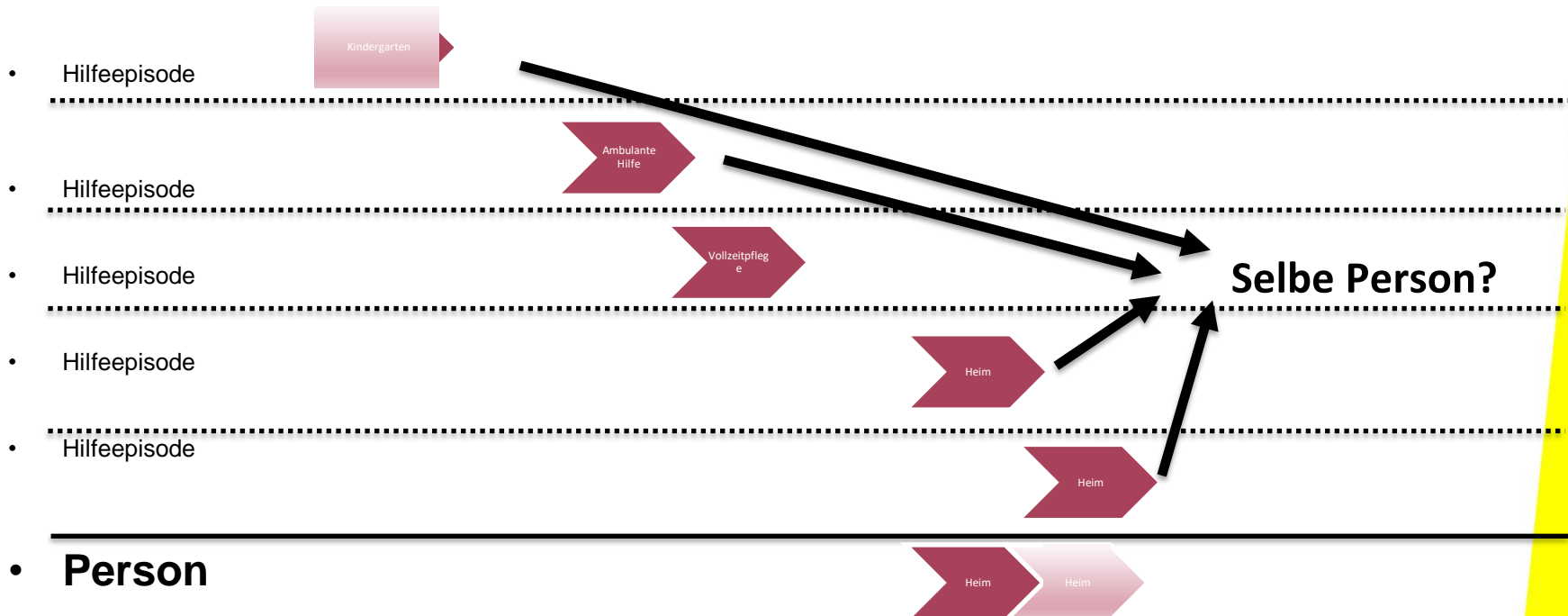


Sozialstaatliche Leistungen im Lebenslauf: Was wird durch die KJH-Statistik maximal auf der Ebene von Personen abgebildet?

- Sozialstaatliche (Hilfe)Leistungen



Abbild in der KJH-Statistik



Sozialstaatliche Leistungen im Lebenslauf: Was wird durch die KJH-Statistik maximal auf der Ebene von Personen abgebildet?

- Sozialstaatliche (Hilfe)Leistungen



Ist



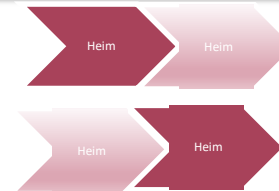
Abbild in der KJH-Statistik

- Hilfeepisode
- Hilfeepisode
- Hilfeepisode
- Hilfeepisode



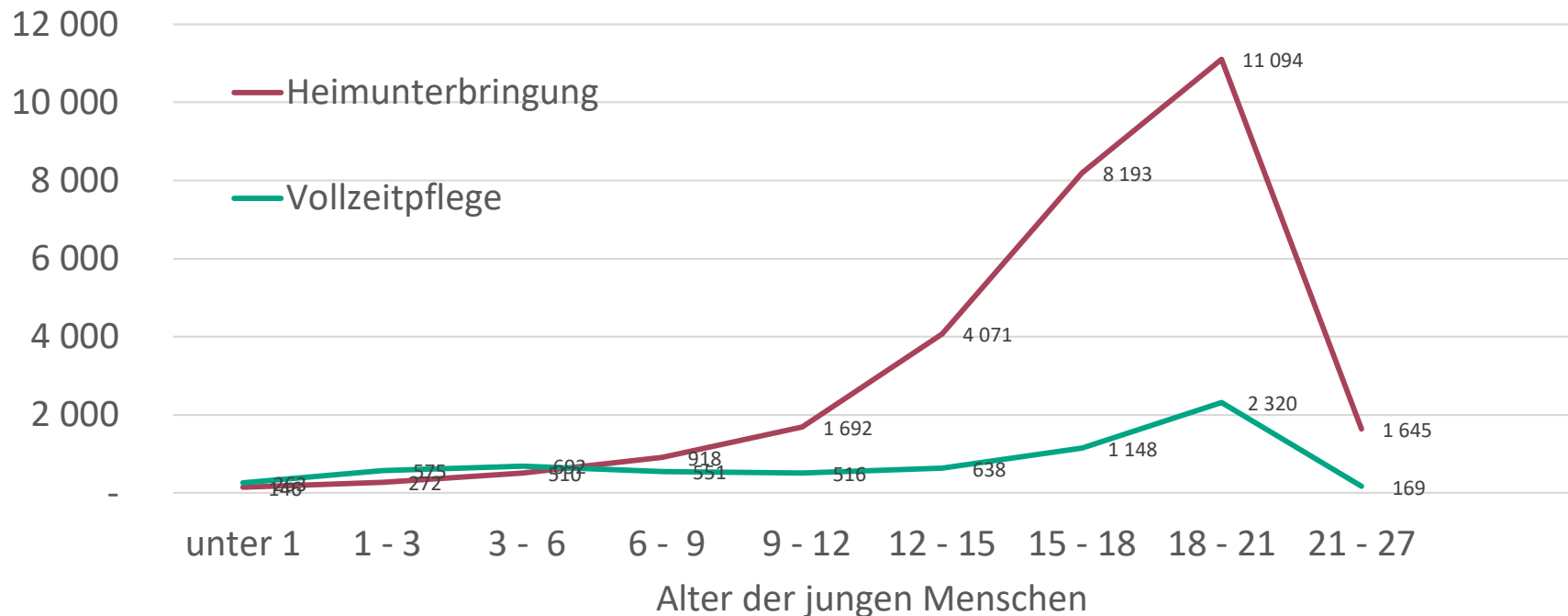
Selbe Person?

- **Person**



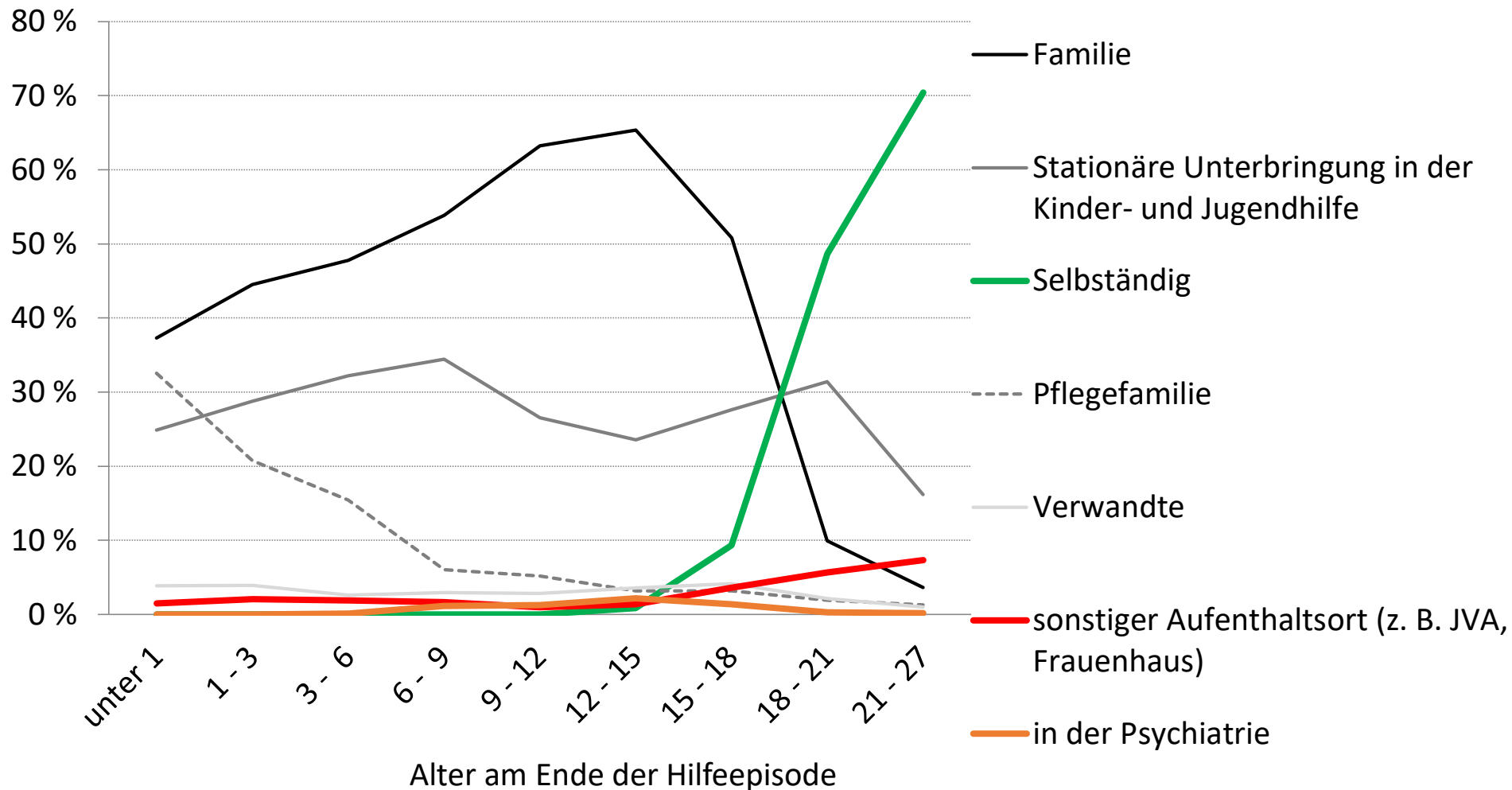
Hinweise aus der Kinder- und Jugendhilfestatistik zum Thema Leaving Care

Anzahl der Care Leaver:innen aus Heimunterbringungen 2020 und Vollzeitpflege 2016 nach dem Alter der jungen Menschen



Quelle: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige. Heimerziehung und sonstige betreute Wohnform 2020; im Jahr 2020 beendete Hilfeepisoden; Addition der Kategorien zum anschließendem Aufenthaltsort: im Haushalt der Eltern/eines Elternteils/des Sorge-berechtigten, in einer Verwandtenfamilie, in der eigenen Wohnung, in der Psychiatrie, sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus), ohne festen Aufenthalt, an unbekanntem Ort; eigene Berechnungen

Anschließendes Aufenthaltsort nach dem Ende der 2020 beendeten Hilfeepisoden in Heimunterbringung oder sonstiger betreuter Wohnform nach Alter der jungen Menschen am Ende der Hilfeepisode



Lesebeispiel: Von denjenigen, die als unter 1-Jährige eine Heimerziehung oder sonstige betreute Wohnform beenden (=100 Prozent unter 1-Jährige), kehren 37 Prozent zurück zur Familie, 33 Prozent wechseln in eine Pflegefamilie, 25 Prozent wechseln in eine andere stationäre Einrichtung, 4 Prozent werden bei Verwandten untergebracht. 1 Prozent wechselt zu einem sonstigem Aufenthaltsort und kein Kind wechselt in die Selbständigkeit oder in die Psychiatrie.

Quelle: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige. Heimerziehung und sonstige betreute Wohnform 2020; im Jahr 2020 beendete Hilfeepisoden (Ohne Hilfeepisoden, die durch einem Zuständigkeitswechsel beendetet wurden); eigene Berechnungen

Resümee

Was sind die wichtigsten Einschränkungen der KJH-Statistik in Bezug auf das Care Leaving?

Zusammenfassung

- Hilfeepisoden – Keine Personen, außer bei Bestandsdaten (Hilfen am 31. Dezember eines Jahres)
- Sehr eingeschränkte Möglichkeiten, Hilfeepisoden auf Personenebene zu verknüpfen
- Nur sehr eingeschränkte Möglichkeiten, Anzahl der Mehrfachunterbringungen von Personen zu bestimmen ->
 - Überschätzung der Anzahl der begonnenen sowie beendeten Hilfe(formen) auf Personenebene
- Unzureichende Abbildung möglicher Inanspruchnahme sozialstaatlicher Leistungen unmittelbar nach der Kinder- und Jugendhilfe

Notwendige Perspektiven in Bezug auf Übergänge

- Rückkehr zu den Eltern als Übergang mehr Aufmerksamkeit schenken
- Nach- und Nebeneinander von Hilfe- und Unterstützungsleistungen beachten
- Lebenslaufperspektive einnehmen

Verbesserung der Datenlage

- Bisherige repräsentative Studien liefern nicht ausreichend Kenntnisse zum Prozess des Leaving Cares und zu der Teilhabe an der Gesellschaft nach dem Leaving care
 - Wenn überhaupt, dann oftmals ungenaue Erfassung der Care Receiver:innen und/oder Care Leaver:innen
 - Zu geringe Fallzahlen
 - Fehlende Lebenslaufperspektive

- CLS-Studie: Soziale Teilhabe im Lebensverlauf junger Erwachsener - Eine Langzeitstudie (www.cls-studie.de)

The End

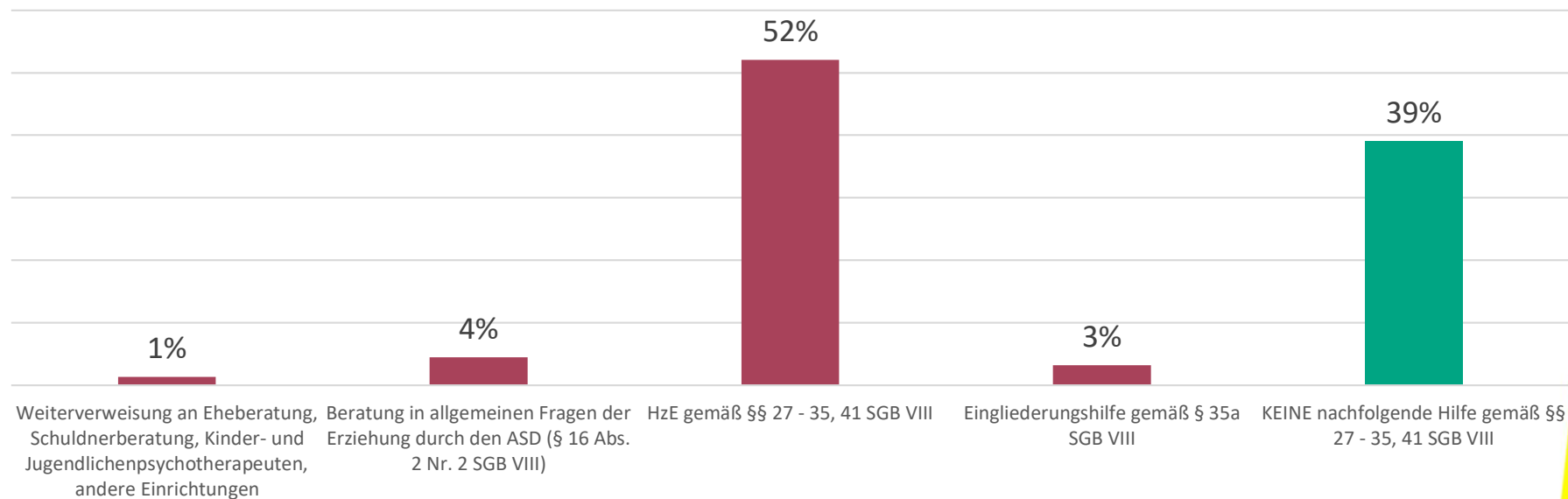
Kontakt

Kontakt

- Dr. Eric van Santen
- email: santen@dji.de
- Telefon: +49 (0)89 62306-175
- Postadresse: Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstrasse 2,
81541 München

Back-Up-Folien

Beendete Heimerziehung für junge Menschen 2020 nach unmittelbar nachfolgender Hilfeform



Quelle: Amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik, Heimerziehung 2020; ohne Hilfeepisode beendet durch Zuständigkeitswechsel; n=40.995; eigene Berechnungen